Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 39 (1921)

Heft: 279

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 14. November
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 14 novembre
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIX. Jahrgang — XXXIXme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 279

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 279

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Schuhfabriken Weill A. G., Kreuzlingen. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Portugal. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 5 Obligationen 3½ %, Jura-Simplon, 1894, Nrn. 59303, 241752, 242296, 242297 und 254117, samt Coupons per 1. Oktober 1921 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 543 [2])

Bern, den 22. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Serie N, Nr. 8503, von Fr. 1000, à 4½ %, ausgestellt von der Spar- & Leihkasse in Bern, letztmals konvertiert am 28. August 1918, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 544 [2])

Bern, den 22. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Serie A, Nr. 298 von Fr. 500, verzinslich à 4½ %, mit Coupons per 30. Juni 1919 u. ff., ausgestellt von der Spar- & Leihkasse in Bern, letztmals konvertiert am 22. Juli 1916, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 545 [2])

Bern, den 22. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes vom 17. Juni 1913, Belege Bern-Land Serie I Nr. 506 von Fr. 2000, zugunsten der Spar- & Leihkasse in Bern und zu Lasten des Herrn Karl Friedrich Gfeller, von Bümpliz, Privatier, im Haltli zu Oberscherli, Gemeinde Köniz. Pfandobjekt: Köniz-Grundbuchblatt Nr. 808, Parzelle Nr. 514 Flur F. — diese Forderung ist abbezahlt — wird hiermit aufgefordert, den genannten Schuldbrief innert 1 Jahr, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 546 [2])

Bern, den 22. Oktober 1921. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der Obligation der Stadt Bern, 4 %, von 1910, Nr. 8744 von Fr. 1000, samt den zugehörigen Zinscoupons per 1. Mai 1919 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 547 [2])

Bern, den 1. November 1921. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der allfällige Inhaber des vermissten Couponsbogens, mit Semestercoupons per 5. September 1921 bis 5. September 1923, zur Obligation Nr. 8203, ausgestellt den 5. März 1913, auf Fr. 20,000, verzinslich zu 5 % der Bank in Zofingen, als Schuldnerin lautend, wird aufgefordert, denselben innert einem Jahr, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst dieser als kraftlos erklärt würde. (W 509 [1])

Zofingen, den 12. Oktober 1921. **Bezirksgericht Zofingen.**

Es wird vermisst: Transfix per Fr. 233.10, haftend auf hint. Tannbühl und Mühlematt des Hr. Al. Ehrler, Haltikon, Ziff. 53, Grundbuch Nr. 727.

Gemäss gerichtlicher Verfügung vom 27. Oktober 1921 wird der Inhaber dieses Kapitals, oder wer über dessen Besitz Aufschluss geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist, d. h. bis 5. November 1922 auf der Gerichtskanzlei Küssnacht (Schwyz) zu melden, widrigenfalls das Kapital kraftlos erklärt wird. (W 539 [1])

Küssnacht, den 4. November 1921.

Bezirksgericht Küssnacht (Schwyz),
Der Gerichtsschreiber: **Dr. R. Mächler.**

En exécution d'une ordonnance rendue le 14 octobre 1921, à la requête de M. le Pasteur Jean Allenbach, à Vevey, sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation 4¾ % de fr. 500, au porteur, émise par la Banque Populaire Suisse, à Montreux, le 6 novembre 1918, à 3 ans de terme, portant le numéro 455.747/5297, avec coupon nos 5 et suivants à l'échéance du 1er mars 1919, de produire ce titre au Greffe du Tribunal du district de Vevey, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, à défaut de quoi, l'annulation en sera prononcée.

Vevey, le 14 octobre 1921. (W 531 [2])

Le président du tribunal: **R. Petitmermet.**

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 7 novembre 1921, le Tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation des 6 obligations de l'emprunt à lots, 3 % genevois, de 1880, portant les nos 17783, 148.649, 148773, 152470, 175196 et 216412. P. VIII. (W 556) **R. Michoud**, greffier.

Le détenteur inconnu des titres suivants: Talons des deux obligations 3½ % au porteur, Etat de Fribourg, 1899, de fr. 500 chacune, nos 15879 et 15880 est sommé de les produire au greffe du tribunal de la Sarine dans le délai de trois ans de la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 494 [1])

Fribourg, le 10 septembre 1921.

Le président du tribunal de la Sarine:
A. Von der Weid.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seide usw. — 1921. 10. November. Unter der Firma **Ferd. Mayer, Aktiengesellschaft (Ferd. Mayer, Société Anonyme)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 9. November 1921 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben sind kommerzielle und industrielle Geschäfte jeder Art, insbesondere auf dem Gebiete der Seidenbranche. Hauptsächlich ist Gegenstand des Unternehmens der Erwerb und Fortbetrieb des Geschäftes, welches vom verstorbenen Ferdinand Mayer, in Zürich, unter der am 21. September 1915 eingetragenen Firma «Ferd. Mayer», in Zürich, betrieben worden ist und welches von der Gesellschaft laut Vertrag vom 7. November 1921 mit Aktiven in Höhe von Fr. 636,890.65 laut Inventar vom 1. November 1921 gegen Barzahlung von den Erben des verstorbenen Ferdinand Mayer übernommen wurde. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 volleinbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktien können in Zertifikate über eine Mehrzahl von Titeln zusammengefasst werden. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre, sowie die gesetzlich geforderten Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Allfällig weitere Publikationsorgane werden vom Verwaltungsrate bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen. Prinzipiell soll Kollektivzeichnung zu zweien stattfinden. Der Verwaltungsrat besteht aus: Siegmund Weil-Heinsheimer, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, Präsident; Witwe Marie Mayer-Netter, Partikularin, von Eckwil-Mägenwil (Aargau), in Zürich 7, und Dr. Erwin Lang, Vizedirektor, von Kurzrickenbach (Thurgau), in Zürich 6. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Julius Keller, von Zürich, in Zürich 2, und an Otto Frank, von Wetzwil a. A., in Zürich 2. Die Verwaltungsratsmitglieder und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Talstrasse 20, Zürich 1.

11. November. **«Timber» Holdinggesellschaft für Werte der Holzindustrie,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 119 vom 10. Mai 1921, Seite 941). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1921 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe weiterer 8000 auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 100 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. § 3 der Gesellschafts-Statuten ist revidiert worden. Das Aktienkapital ist nunmehr festgesetzt auf Fr. 9,000,000 (neun Millionen Schweizerfranken), eingeteilt in 90,000 Inhaberaktien zu je Fr. 100. Hiervon sind zurzeit Fr. 5.800,000 (fünf Millionen und achthunderttausend Franken) in 58,000 Inhaberaktien begeben und voll einbezahlt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1921. 10. November. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Lüthi & Cie. Schuhwaren in Bern** gründet sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft kann anderwärts Filialgeschäfte errichten und sich an andern mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängenden Unternehmungen beteiligen. Der Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme des Warenlagers der bisherigen Kommanditgesellschaft «Lüthi & Cie.», Spitalgasse, Bern, und Führung eines Schuhwarengeschäftes. Die Aktiengesellschaft übernimmt das Warenlager dieser Gesellschaft zum festgesetzten und anerkannten Inventurwert von Fr. 190,000, gemäss Kaufvertrag und Inventar vom 11. Juli 1921. Sie übernimmt gleichzeitig den von der Firma «Lüthi & Cie.» abgeschlossenen Mietvertrag über die Geschäftslokalitäten mit Fürsprecher Büchi, in Bern. Auf Rechnung des Kaufpreises erhält Hermann Lüthi, Kaufmann, in Bern, bisheriger unbeschränkt haftender Teilhaber der Kommanditgesellschaft «Lüthi & Cie.», 50 voll liberierte Aktien zu je Fr. 1000, zusammen Fr. 50,000. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 150,000 festgesetzt, eingeteilt in 150 Aktien zu Fr. 1000, wovon zurzeit Fr. 100,000 oder 100 auf den Namen lautende Aktien ausgegeben werden, die voll einbezahlt sind (inbegriffen die vollliberierten Aktien des Hermann Lüthi). Die Uebertragung der Aktien auf einen andern Namen erfolgt und unterliegt der Genehmigung durch den Verwaltungsrat. Hermann Lüthi steht bei beabsichtigter Uebertragung des Eigentums an einer Aktie eines Aktionärs auf irgend eine Drittperson, auch an bisherige Aktionäre, Verwandte, Erbschaft oder Ehegatten und erfolge die Uebertragung aus irgend einem Rechtsgrunde (Vertrag, Erbschaft, Legat usw.) ein Kaufsrecht zu. Der Kaufspreis beträgt in diesem Falle Fr. 1000 (Nominalwert). Im Falle des Todes des Hermann Lüthi geht dieses Kaufsrecht

in gleichem Umfange an seine Erben über, die Mitglieder des Verwaltungsrates sind. Die Statuten der Gesellschaft sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 6. Oktober 1921 genehmigt worden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und in den Fällen, in denen das Gesetz öffentliche Bekanntmachung verlangt, durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, bestehend aus 3—5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen erfolgt durch Kollektivunterschrift zweier Verwaltungsratsmitglieder. Zur Ernennung von Prokuristen ist der Verwaltungsrat befugt. Gegenwärtig gehören dem Verwaltungsrate an: Als Präsident: Hugo Lüthi, von Schöftland, Fürsprecher, in Brugg; als weitere Mitglieder: Hermann Lüthi, senior, von Schöftland, Kaufmann, in Bern, und Robert Huber, von Boswil (Aargau), Kaufmann, in Bern. Geschäftslokal: Spitalgasse Nr. 30.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

7. November. Die Aktiengesellschaft **Hotel Simmenthal A. G.**, mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1915, Seite 1035, und Nr. 87 vom 13. April 1918, Seite 603), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. März 1921 am Platze des bisherigen Vizepräsidenten des Verwaltungsrates Gottlieb Imobersteg und des Sekretärs und Kassiers Rudolf Schmid gewählt: als Vizepräsident des Verwaltungsrates: Fräulein Bertha Imobersteg, von Zweisimmen, Directrice daselbst, und als Sekretär und Kassier: Gottlieb Imobersteg-Müller, von Zweisimmen, Kassaverwalter daselbst. Als Präsident des Verwaltungsrates verbleibt der bisherige: Fritz Imobersteg, von Zweisimmen, Regierungsstatthalter daselbst. Für die genannte Firma zeichnen kollektiv Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates.

Bureau Burgdorf

31. Oktober. Unter der Firma **Strassenbaugenossenschaft Goldbach** besteht, mit Sitz in Goldbach, Gemeinde Hasle, eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweiz. Obligationenrechts von unbestimmter Dauer. Die Statuten der Genossenschaft datieren vom 22. Oktober 1921. Die Genossenschaft bezweckt die Erstellung und den spätern Unterhalt einer Fahrstrasse mit Trottoir von der Staatsstrasse Burgdorf-Langnau bei der Krone in Goldbach nach der Station Lützelflüh-Goldbach. Mitglied der Genossenschaft kann jederzeit jede physische oder juristische Person werden, welche einen Genossenschafts-Anteilschein oder mehrere solche übernimmt und einbezahlt. Diese Genossenschaftsanteilscheine lauten auf je Fr. 50. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur auf das Ende eines Kalenderjahres unter Beobachtung einer dreimonatlichen Kündigungsfrist stattfinden. Der Ausschluss aus der Genossenschaft erfolgt durch Beschluss der Generalversammlung bei Vorliegen wichtiger Gründe, insbesondere dann, wenn ein Mitglied den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder deren Zwecke gefährdet. Die aus der Genossenschaft ausschoidenden oder ausgeschlossenen Mitglieder haben keinen Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für diese Verbindlichkeiten haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand; c) die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident und Sekretär gemeinsam. Mitglieder des Vorstandes sind: Hermann Eichenberger, von Trub, Fabrikant, in Goldbach, als Präsident; Ernst Stalder, von Sumiswald, Fabrikant, in Goldbach, als Sekretär; Otto Eichenberger, von Sumiswald, Fabrikant, in Goldbach, als Kassier.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1921. 7 novembre. Sous la raison sociale: **Caisse de Crédit Mutuel (Système Raiffeisen)** s'est constituée une société coopérative à garantie mutuelle illimitée soumise à la juridiction du tribunal de la Broye, avec siège social à Aumont, ayant pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Les statuts sont du 27 octobre 1920. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de Aumont et Granges-de-Vesin; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.), domiciliées sur le territoire susindiqué, peuvent aussi être admises dans la société (art. 3). Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion sans réserve aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 et une part d'affaires de fr. 50; ils veillent à l'observation des statuts et, d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit ni lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites à l'art. 3; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Le bilan à soumettre au comité de direction au plus tard le 1er mars, doit contenir en résumé: I. L'actif comprenant: 1. l'encaisse au 31 décembre; 2. l'inventaire des valeurs au cours du jour; 3. la liste des créances classées par ordre d'espèces, déduction faite des crédits non recouvrables; 4. les biens meubles; 5. les immeubles; 6. le montant des intérêts partiels à la fin de l'année. II. Le passif savoir: 1. le solde débiteur éventuel à la fin de l'année; 2. les dettes classées par ordre d'espèces; 3. les parts d'affaires des associés; 4. les intérêts partiels à la fin de l'année; 5) le fonds de réserve. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net, l'excédent du passif sur l'actif la perte subie par la société. 50 % du bénéfice annuel sont prélevés au profit du fonds de réserve avant toute autre répartition. Sur les 50 % restants, l'assemblée générale prélève la somme nécessaire pour servir aux parts d'affaires libérées un intérêt qui ne doit pas dépasser le taux payé pour les emprunts de la caisse. Les versements effectués sur une part d'affaires dans le courant de l'année ne participent pas aux intérêts. Le reste est ajouté au fonds de réserve. Quand le fonds de réserve aura atteint le montant du capital d'affaires, le bénéfice annuel, après déduction de l'intérêt des parts d'affaires, sera attribué, par décision de l'assemblée générale, à des entreprises agricoles et industrielles profitables à l'ensemble des associés. Le fonds de réserve reste en toute circonstance la propriété de la société. Les membres n'y ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. Il sert en première ligne à couvrir les pertes éventuelles constatées par le bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas, le déficit est mis, par parts égales, à la charge de tous les associés et couvert par le montant de leurs parts sociales et, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. La société est administrée par: a) le comité de direction, composé de 5 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance, composé de 5 membres, tous élus par l'assemblée générale; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures du président et d'un autre membre du comité de direction. Le comité est actuellement composé comme suit: Justin Volery, fils de Sigismond, agriculteur, de et à Aumont, président; Placide Volery, fils de Joachim, agriculteur, de et à Aumont; Edouard Volery, fils d'Alphonse, agriculteur, de et à Aumont; Ferdinand Rey, fils de François, agriculteur, de et à Aumont; Albert Volery, fils de Julien, ouvrier de fabrique, d'Aumont, aux Granges-de-Vesin; ces trois derniers membres adjoints.

Epicerie, mercerie. — 9 novembre. La raison **Emile Mauroux**, épicerie, mercerie, à Cheyres (F. o. s. du c. du 6 décembre 1910, n° 307, page 2066), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Moulin; commerce de grains, etc. — 10 novembre. Jules Bossy, fils d'Oscar, de Corcelles près Payerne, à Serrières (Neuchâtel), est entré comme associé dans la société en nom collectif **Bossy et Cie**, moulin, commerce de grains, farines, etc. etc., à Cousset, commune de Montagny-les-Monts (F. o. s. du c. du 24 septembre 1919, n° 229, page 1680).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Berichtigung. In der Eintragung vom 8. November betreffend die «Allianz» **A. G. für Handelsunternehmungen**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 10. November 1921, Seite 2170), ist das Datum des zitierten S. H. A. B. abzuändern in: Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2119.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickereiartikel. — 1921. 8. November. Die von der Firma **Rechsteiner, Hirschfeld & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereiartikeln, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1917, Seite 1135/36), an Wilhelm Bensegger erteilte Prokura ist erloschen.

Kolonial-, Mercerie- und Ellenwaren. — 8. November. Die Firma **Geschwister Berger**, Kolonial-, Mercerie- und Ellenwaren, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 289 vom 18. November 1912, Seite 2011), ist infolge Verkaufs des Geschäftes, Auflösung und Liquidation erloschen.

Gold, Silber und Platin. — 9. November. Die Firma **Johannes Gimmi, Antiquar**, Ankauf von Gold, Silber und Platin, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1916, Seite 704), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 9. November. Die Firma **J. Dietrich, Metzger**, Metzgerei, in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 208 vom 20. August 1907, Seite 2465), ist infolge Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Hans Dietrich, Metzgerei», erloschen.

Inhaber der Firma **Hans Dietrich, Metzgerei**, in Rebstein, ist Hans Dietrich, von Grub-Eggersriet, in Rebstein. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Dietrich, Metzger», Metzgerei und Viehhandel. Staatsstrasse.

Käserei und Landwirtschaft. — 9. November. Die Firma **Jakob Berger**, Käserei und Landwirtschaft, in Ganterschwil (S. H. A. B. vom 5. April 1892, Seite 329), ist infolge Todes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. November. **Genossenschaft Konkordia Uzwil und Umgebung**, mit Sitz in Uzwil, Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 318 vom 17. Dezember 1920, Seite 2383). Aus dem Vorstand ist der Aktuar Ruppert Krämer infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurden gewählt: als Aktuar Adalbert Graf, von Henau, in Wilen, Gemeinde Oberuzwil, und als neues Vorstandsmitglied Alois Müller, Hilfsarbeiter, von Dagmersellen, in Niederstetten, Gemeinde Henau.

11. November. **St. Gallische Kantonalbank**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Altstätten, Dogersheim, Mels, Rapperswil, Rheineck, Rorschach, Wattwil und Wil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 22. März 1921, Seite 587). Die Unterschrift des Direktors Carl Gairing ist erloschen. Als neuer Direktor wurde Martin Isler, von und in St. Gallen gewählt. Derselbe führt Einzelunterschrift, sowohl für die Hauptbank St. Gallen als auch für sämtliche Filialen und Agenturen.

Auto-Velohandlung und Reparaturwerkstätte. — 11. November. Die von der Firma **Josef Günther**, Auto-Velohandlung und Reparaturwerkstätte, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1919, Seite 434), an Alwin Helwig erteilte Prokura ist erloschen.

Stickerei. — 11. November. Die Firma **C. Mettler**, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 6. August 1918, Seite 1270), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Holzrouleaux. — 11. November. Die Firma **G. F. Labhardt**, Holzrouleaux-Fabrikation, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1895, Seite 200), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Käserei und Schweinemast. — 11. November. Die Firma **Fr. Kühni**, Käserei und Schweinemast, in Sorntal-Niederbüren (S. H. A. B. Nr. 257 vom 1. November 1916, Seite 1663), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Fergerei und Stickerei. — 11. November. Die Firma **Ferd. Thurnherr**, Fergerei und mechanische Stickerei, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 228 vom 31. Mai 1905, Seite 910), ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Laufenburg

1921. 10. November. Unter der Firma **Landw. Genossenschaft Kaisten** hat sich mit Sitz in Kaisten eine Genossenschaft gebildet, die unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes sich zur Aufgabe stellt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern durch möglichst billige Beschaffung der notwendigen Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte. Die Statuten sind am 16. August 1921 festgestellt worden. Einwohner von Kaisten und Umgebung, die volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorangegangener Anmeldung mit dem Zeitpunkt der Anerkennung der Statuten. Lehnt der Vorstand die Mitgliedschaft ab, so steht dem Abgewiesenen die Berufung an die Generalversammlung zu. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei. Später kann die ordentliche Generalversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welch letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Die Generalver-

sammlung bestimmt die allfälligen Jahresbeiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselbon führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Albin Winter, Landwirt, von Kaisten; Vizepräsident ist: Karl Schraner, Landwirt, von Sulz; Aktuar ist: Gustav Freudemann, Landwirt, von Kaisten; Verwalter ist: Johann Stefan Amsler, Verwalter, von Kaisten; Beisitzer ist: Gottlieb Müller, Landwirt, von Kaisten; alle in Kaisten.

Bezirk Muri

10. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Besenbüren**, in Besenbüren (S. H. A. B. 1919, Seite 1031), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Josef Huber, Landwirt, Vizepräsident ist: Emil Keusch, Landwirt, Aktuar und Kassier ist: Eugen Huber, Landwirt; Beisitzer sind: Donat Etterli, Landwirt, und Josef Moser, Landwirt, alle von und in Besenbüren. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Arthur Huber, des bisherigen Vizepräsidenten Josef Moser und des bisherigen Aktuars und Kassiers Robert Brun sind erloschen.

Bezirk Zurzach

1. November. **Zuberbühler & Cie, Stickerei, Lingerie und Schuhfabrik, Aktiengesellschaft**, in Zurzach (S. H. A. B. 1920, Seite 1913). In der Generalversammlung vom 29. Juli 1921 wurde festgestellt, dass von den vorgesehenen Inhaberprioritätsaktien zu Fr. 500 total 796 Aktien ausgegeben und voll einbezahlt sind. Dementsprechend wurden die Statuten abgeändert. § 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung: Zurzeit sind 4000 Stammaktien, entsprechend einem Kapital von zwei Millionen Franken und 796 Prioritätsaktien, entsprechend einem Kapital von Fr. 398,000 ausgegeben, welche voll einbezahlt sind. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Zeitpunkt und die Bedingungen der Emission weiterer 204 Prioritätsaktien nach seinem Ermessen zu bestimmen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Traugott Simmen, Kaufmann, von und in Brugg; Oskar Ritter, Direktor, von Basel und Biel, in Basel; Otto Burki, Direktor, von Biberist, in Zürich; Maurice Burrus, Fabrikant, von Boncourt, in St. Croix aux Mines; Gottlieb Spühler, Fabrikant, von und in Reckingen, und Tony Zuberbühler, ohne Beruf, von und in Zurzach.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1921. 9. November. **Berichtigung** zur Eintragung vom 4. November 1921. Die im Handelsamtsblatt Nr. 274 vom 8. November 1921 publizierte Löschung betrifft die Firma **Einkaufsgenossenschaft des Thurg. kant. Bäckermeisterverbandes**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 226 vom 5. September 1912, Seite 1582) und nicht die Firma **«Thurgauischer kantonaler Bäckerverband»**, welche Firma noch zu Recht besteht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Stracci, ferro, metalli. — 1921. 10 novembre. La ditta **Vigo Carmela vedova**, in Faido, è Carmela Vigo vedova, da Chironico, con domicilio a Faido. Ditta incominciata il 1° gennaio 1921. Stracci, ferro e metalli.

Stracci, ferro e metalli. — 11 novembre. La ditta **Vigo Giuseppe**, in Faido (F. u. s. di c. del 4 agosto 1917, n° 180, pag. 1264), viene cancellata per la morte del titolare.

Ufficio di Lugano

Sartoria. — 9 novembre. Carletto Reichmann ed Hermann Greiner cessano di far parte della società in nome collettivo **Molinari & Ci**, in Lugano, sartoria (F. u. s. di c. del 14 ottobre 1921, n° 253, pag. 1995). In loro sostituzione entra Rosa Reichmann nata Reber, di Seebach (Zurigo), domiciliata ad Agno. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei due soci e prende la ragione **Molinari & Co.**

Hôtel. — 10 novembre. Titolare della ditta **Francesco Studer**, in Lugano, è Francesco Studer, di Marbach (Lucerna), domiciliato a Lugano. Esercizio «dell' Hôtel et Café Grütli».

Distretto di Mendrisio

Carta, oggetti di cancelleria. — 10 novembre. La ditta **Natale Clerici**, negozio in carta ed oggetti di cancelleria, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 9 giugno 1906, n° 246, pag. 982), è cancellata in seguito a rinuncia del titolare. Attivo e passivo sono assunti dalla nuova società in nome collettivo «Figli di Natale Clerici», in Mendrisio.

Sotto la ragione sociale **Figli di Natale Clerici**, si è costituita una società in nome collettivo, con sede in Mendrisio, della quale sono soci Antonio e Giovanni-Alessandro Clerici, di Natale, da Cadorago (Italia), domiciliati a Mendrisio. La società ha assunto attivo e passivo della ditta «Natale Clerici» ora cancellata, ed ha iniziato le sue operazioni colla sua iscrizione al Registro di commercio. Negozio in carta ed oggetti di cancelleria.

Trasporti, emigrazioni, transito, banca e cambio. — 11 novembre. Luigi Comtesse ha cessato di far parte della società in nome collettivo **Francesco Techxz-Sulmoni & Co**, trasporti internazionali, emigrazioni, transito, banca e cambio, in Chiasso (F. u. s. di c. del 18 agosto 1920, n° 212, pag. 1588). Gli è subingredito quale nuovo associato, colle stesse obbligazioni e diritti, Riccardo Pagani di Antonio, da Meride, in Lugano. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma individuale di Francesco Techxz-Sulmoni. Nessun altro cambiamento è stato fatto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Café; commerce de bois. — 1921. 10 novembre. Arthur, fils d'Henri Martinet, de et à Mont-La-Ville, est le chef de la raison **Arthur Martinet**, à Mont-La-Ville. Exploitation du «Cafe du Raisin», à Mont-La-Ville, et commerce de bois.

Bureau de Moudon

Maçonnerie. — 11 novembre. La société en nom collectif **Fantoli frères**, à Thierrens, entreprise de travaux de maçonnerie (F. o. s. du c. du 5 mars 1914, page 370), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Maçonnerie. — 11 novembre. Le chef de la maison **Félix Fantoli**, à Thierrens, est Félix, fils de Baptiste Fantoli, de Thierrens, y domicilié. Entreprise de travaux de maçonnerie.

Bureau de Nyon

Atelier mécanique. — 10 novembre. **Gaudin, Frautschi & Cie**, société en nom collectif dont le siège est à Coppet (F. o. s. du c. du 18 juillet 1921, page 1458). L'associé Edouard Béguin se retire de la société à dater de ce jour. Les deux associés Jean Frautschi et John Gaudin déclarent continuer la société avec reprise de l'actif et du passif sous la raison sociale **Gaudin & Frautschi.**

10 novembre. **Société philantropique de La Lignière**, association dont le siège est à Gland (F. o. s. du c. du 20 octobre 1904, page 1598. Dans leur assemblée générale du 24 mai 1921, les sociétaires ont appelé aux fonctions de président: Albert-Victor Olson, de Kingston (Minnesota U. S. A.), et à celles de secrétaire trésorier: Jules Robert, de Bâle, tous deux domiciliés à Nyon. Est radié Léon Tièche, président.

Bureau de Vevey

8 novembre. **Société de Développement des Avants**, association dont le siège est aux Avants, le Châtelard (F. o. s. du c. du 7 juillet 1920, n° 175, page 1312). Dans son assemblée générale du 22 août 1921, elle a désigné: en qualité de président: Albin-Charles Zosi, des Planches-Montreux, électricien, domicilié aux Avants, en remplacement de Adalbert Nicodet; comme secrétaire: Albert Puenzieux, du Châtelard, sans profession, domicilié aux Avants, en remplacement de Jules Dufour.

Epicerie, droguerie. — 8 novembre. La raison **Victor Martin**, à Montreux, le Châtelard, épicerie, droguerie (F. o. s. du c. du 10 août 1920, n° 205, page 1540), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon

Epicerie. — 10 novembre. Le chef de la maison **Auguste Störk-Lehmann**, à Yverdon, est Auguste Störk allié Lehmann, de Montagny sur Yverdon, domicilié à Yverdon. Epicerie.

10 novembre. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1921, la société coopérative **Battoir à grain de Belmont**, dont le siège est à Belmont (F. o. s. du c. du 18 avril 1910, page 707), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Julien Grin, président; Ernest Grin, vice-président; Henri Henrioud, caissier; Charles Henrioud, membre, tous de Belmont, y domiciliés, agriculteurs; Gustave Vulliamoz, d'Orzens, domicilié à Belmont, cafetier, secrétaire, ce dernier déjà inscrit.

10 novembre. Dans son assemblée générale du 15 mai 1921, la **Société de laiterie d'Yverdon**, société coopérative dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 3 janvier 1884, page 3), a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1921. 29 juillet. La société en nom collectif **J. Melly & L. Cuenin, Manufacture de Montres Ouest (J. Melly & L. Cuenin, Ouest Uhrenfabrik) (J. Melly & L. Cuenin, Ouest Watch Manufactory)**, fabrication, achat et vente d'horlogerie à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 octobre 1919, n° 259), est dissoute; cette raison est radiée. L'actif est repris par la nouvelle raison «Léon Cuenin, Manufacture de Montres Ouest (Léon Cuenin, Ouest Uhrenfabrik) (Léon Cuenin, Ouest Watch Manufactory)».

Le chef de la maison **Léon Cuenin, Manufacture de Montres Ouest (Léon Cuenin, Ouest Uhrenfabrik) (Léon Cuenin, Ouest Watch Manufactory)**, à la Chaux-de-Fonds, est Léon-François-Marius Cuenin, de la Chaux-de-Fonds, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Rue Numa-Droz 171. Cette maison reprend l'actif de la société en nom collectif «J. Melly & L. Cuenin, Manufacture de Montres Ouest», dissoute et radiée.

Bureau de Neuchâtel

Charpenterie et menuiserie. — 9 novembre. La société en nom collectif **Hammer frères**, charpenterie et menuiserie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 octobre 1899, n° 309, page 1245), est dissoute; sa liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1921. 9 novembre. Le **Syndicat Suisse pour l'Etude de la voie navigable du Rhône au Rhin**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 avril 1909, page 751), a modifié ses statuts notamment sur les points suivants: La société a pour objet l'étude technique et économique et éventuellement l'établissement et l'exploitation de la voie navigable Chaney-Koblenz par le Rhône, le lac Léman, les lacs du Jura et l'Aar, jusqu'au Rhin. La durée de la société est indéterminée. Pour être reçu sociétaire, il faut être membre de l'Association pour la navigation du Rhône au Rhin ou d'une autre association suisse poursuivant le même but, souscrire au moins une part sociale de fr. 1000 et être agréé par le comité de direction, qui n'a pas à motiver son refus. La gestion des affaires sociales est confiée à un comité de direction composé de 7 à 11 membres, indéfiniment rééligibles. Le comité de direction est actuellement composé de: Georges Autran, ingénieur, de Genève, au Petit-Saconnex; Louis Archinard, ingénieur, de Genève, au Petit-Saconnex; Edouard Locher, ingénieur, de et à Zurich; Maurice Brémond, ingénieur, de Genève, au Grand-Saconnex; William Martin, ingénieur, de Genève, à Lausanne; Charles de Haller, ingénieur, de Berne, à Genève; John Mermoud, géomètre, de Poliez-le-Grand (Vaud), à L'Isle (Vaud); Dr. Hugues Oltramare, docteur-médecin, conseiller administratif de la Ville de Genève, de et à Genève; Arthur Studer, ingénieur, de et à Neuchâtel; Dr. Hermann Bertschinger, ingénieur, de et à Zurich; Heinrich Huser, ingénieur de la Ville de Bienne, de Kuonau (Zurich), à Bienne. Henri Romieux; Maurice Delessert et Charles Schaefer, anciens membres du comité de direction, sont radiés. Siège social Rue des Casemates (Ecole Primaire).

9 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me V. L. Rochat, notaire, à Genève, le 1er novembre 1921, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Kléberg-Mandement**, une société anonyme ayant son siège à Genève, ayant pour objet l'achat, la construction et l'exploitation de tous immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'achat, pour le prix de quatre cent soixante mille francs, d'un immeuble sis à Genève, à l'angle de la Rue du Cendrier 24, et de la Place Kléberg (parcelle 5669 de Genève), appartenant à Frédéric Bel. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cinquante mille francs (fr. 50.000), divisé en cinquante actions nominatives de mille francs chacune. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle n'est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée que par la signature collective de la majorité des membres du conseil d'administration ou par la signature d'un administrateur spécialement désigné, porteur d'un extrait des registres en bonne forme. Pour la première période l'administration est confiée à François Hostettler, négociant, de Genève et Guggisberg (Berne), domicilié à Genève. Siège social: Place Kléberg, chez l'administrateur F. Hostettler.

Pâtisserie-confiserie. — 10 novembre. Le chef de la maison **Barbier**, à Genève, est Paul-René Barbier, de Boudry (Neuchâtel), domicilié à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de «Barbier et Urich», à Genève (F. o. s. du c. du 19 août 1919, page 1464). Pâtisserie-confiserie. 9, Rue de Cornavin.

Pâtisserie-confiserie. — 10 novembre. Le chef de la maison **Robert Urich**, aux Eaux-Vives, est Robert-Charles-Frédéric Urich, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives. Pâtisserie-confiserie. 7, Rue des Eaux-Vives.

Chaussures. — 10 novembre. Le chef de la maison **Benaroya**, à Genève, est Joseph-E. Benaroya, de nationalité bulgare, domicilié à Genève. Commerce de chaussures. 20, Rue des Etuves.

Commerce de chaussures. — 10 novembre. Le chef de la maison **John Bobillier**, à Versoix-Bourg (Versoix), est John-Henri Bobillier, de Môtiers (Neuchâtel), domicilié à Versoix. Commerce de chaussures.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1921. 11. November. Die Ehegatten **Wilhelm Baumann**, von Winterthur, Kaufmann, in Bern, und Frieda geb. **Benker**, daselbst, welche die Erklärung abgegeben hatten, vom 1. Januar 1912 an auch Dritten gegenüber ihren bisherigen Güterstand beibehalten zu wollen, haben durch Ehevertrag vom 27. Oktober 1921 diesen Güterstand aufgehoben und Gütertrennung vereinbart. Die güterrechtliche Auseinandersetzung hat stattgefunden. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma «Wilh. Baumann», Import, Export usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1921, Seite 1301 und dortige Verweisung).

Genf — Genève — Ginevra

1921. 4 novembre. Les époux **Emilio-Senatore Alvazzi**, entrepreneur, au Petit-Lancy (chef de la maison «Alvazzi», au Petit-Lancy), et Albertina-Maria née **Salina-Borello**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 28 octobre 1921, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

4 novembre. Les époux **Charles-Célestin Savary**, entrepreneur de charpente, à Carouge (chef de la maison «Savary», à Carouge), et Léonore-Augusta née **Favre**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 27 octobre 1921, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

9 novembre. Les époux **Adolfo Ruffinoni**, cafetier, à Plainpalais (chef de la maison «Adolphe Ruffinoni», à Plainpalais), et Inès-Angela-Maria née **Guatteo**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 octobre 1921, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont réparti les bénéfices de leur ancien régime matrimonial (régime légal de l'union des biens); il a été attribué à chacun d'eux divers biens mobiliers détaillés au dit acte.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

N° 50569. — 18 octobre 1921, 17 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company,
fabrication et commerce,
Cham et Vevey (Suisse).

Produits laitiers en général, lait condensé, lait stérilisé non condensé, lait évaporé, lait en poudre, lait malté, crème, beurre, fromage, café au lait, cacao au lait, chocolat au lait, lait additionné de tout autre produit.

Nr. 50570. — 10. Oktober 1921, 17 Uhr.

Daniel Cohn, Handel,
Biel (Schweiz).

Uhren und Uhrenwerke.

EXELLO

Nr. 50571. — 20. Juni 1921, 8 Uhr.

The P. A. Geier Company, Fabrikation und Handel,
Cleveland (Ver. St. v. Amerika).

Elektrisch betriebene Staubsaugapparate, elektrisch betriebene Mechanismen für Waschmaschinen und dergleichen, elektrisch beheizte und betriebene Haartrockner, elektrisch betriebene Haarschneidapparate.

ROYAL

Nr. 50572. — 28. September 1921, 8 Uhr.

Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer A. G.,
Fabrikation und Handel,
Stettin-Grünhof (Deutschland).

Nähmaschinen und sämtliche Zubehörteile, nämlich: Nähmaschinenmöbel, Nähmaschinen-Verschlusskästen, Nähmaschinen-Schubladen, Nadelkissen, Transporteure, Nähmaschinennadeln, Spuler, Stickapparate, Stiehplatten, Stichsteller, Gestelle, Schiffchen; Fahrräder und sämtliche Zubehörteile, nämlich: Fahrradbremsen, Fahrradsättel, Fahrradketten, Fahrradpumpen, Fahrradölkannen, Pedale, Naben, Lenkstangen, Schreibmaschinen und sämtliche Zubehörteile, nämlich: Schreibmaschinen-Verschlusskasten, Schreibmaschinen-Zubehörkasten, Schreibmaschinentisehe, Manuskripthalter, Schreibmaschinen-Bogenhalter, Schreibmaschinenbänder, Schreibmaschinen-Radiergummi, Vervielfältigungsapparate, Schreibmaschinen-Kohlepapier, Schreibmaschinenwalzen, Schreibmaschinenöl, Radierschablonen, Schreibmaschinen-Tabulator, Schreibmaschinen-Kolonnensteller, Maschinen-Schreibpapiere, Schreibmaschinenpulte, Schreibmaschinen-Filzplatten, Schreibmaschinenstühle.

Stoewer-Elite

Nr. 50573. — 28. September 1921, 8 Uhr.

Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer A. G.,
Fabrikation und Handel,
Stettin-Grünhof (Deutschland).

Schreibmaschinen und sämtliche Zubehörteile, nämlich: Schreibmaschinenverschlusskasten, Schreibmaschinenzubehörkasten, Schreibmaschinentische, Manuskripthalter, Schreibmaschinenbogenhalter, Schreibmaschinenbänder, Vervielfältigungsapparate, Schreibmaschinenkohlepapiere, Schreibmaschinenwalzen, Schreibmaschinenradiergummi, Schreibmaschinenöl, Radierschablonen, Schreibmaschinentabulator, Schreibmaschinenkolonnensteller, Maschinenschreibpapiere, Schreibmaschinenpulte, Schreibmaschinenfilzplatten, Schreibmaschinenwachspapier, Schreibmaschinenstühle.

Stoewer-Record

Nr. 50574. — 28. September 1921, 8 Uhr.

Siemens- Schuckertwerke G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Siemensstadt b. Berlin (Deutschland).

Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile und Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, insbesondere Motoren, Vergaser, Zündapparate, Oelgefässe, Benzinbehälter, Auspufftöpfe, Heizkörper, Kühler, Getriebe, Getriebekästen, Kupplungen, Hinterradbrücken, Achskappen, Pedale, Handräder, Hupen, Summer und Luftpumpen; Ventilationsapparate, Dichtungs- und Pakkungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin, Benzol, Maschinen, Maschinenteile, Schusswaffen, Handfeuerwaffen, Geschütze, Schnellfeuer- und Maschinenwaffen aller Art, Motorgewehre, Munitions- und Patronenmagazine, Ladestreifen, Patronengurte und -ketten, Lafetten, Schiessgestelle, Sprengstoffe, Geschosse, Munition, Abwehrgeräte und optische Instrumente und Geräte, insbesondere Abwehrbatterien, Scheinwerferprotzen, -wagen und -züge, Beleuchtungsmaschinen, -protzen, -wagen, -züge, Lokomotiven.

Nr. 50575. — 1. Oktober 1921, 8 Uhr.

Frau Paula Rüger-Scheffmacher, Fabrikation und Handel,
Schaffhausen (Schweiz).

Mittel gegen rauhe und aufgesprungene Hände.

Handol

N° 50576. — 6 octobre 1921, 15 h.

Ladoc S. A., fabrication et commerce,
Petit-Saconnex-Genève (Suisse).

Produits chimiques, pharmaceutiques, hygiéniques, cosmétiques, articles de parfumerie, produits alimentaires, allumettes, huiles et graisses, jeux.

Checko

N° 50577. — 6 octobre 1921, 15 h.

Ladoc S. A., fabrication et commerce,
Petit-Saconnex-Genève (Suisse).

Produits chimiques, pharmaceutiques, hygiéniques, cosmétiques, articles de parfumerie, produits alimentaires, allumettes, huiles et graisses, jeux.

Schecko

N° 50578 — 10 octobre 1921, 8 h.

The Columbia Motors Company, fabrication et commerce,
Détroit (E.-U. d'Amérique).

Véhicules à moteur, tels que automobiles ou voitures à moteur, camions à moteur et tracteurs.

Nr. 50579. — 10. Oktober 1921, 14 Uhr.

H. M. Newhall & Co., Fabrikation,
San Francisco (Ver. St. v. Amerika).

Fische in Büchsen, gedörrte Bohnen, eingesalzene Fische, Früchte in Büchsen und Gemüse in Büchsen.

Nr. 50580. — 11. Oktober 1921, 8 Uhr.

R. Dietrich & Cie. A.-G., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Oele, Wachse, Bohnermittel, Möbelwichse, chemische Präparate zur Reinigung und Konservierung von Fussböden.

Nr. 50581. — 13. Oktober 1921, 8 Uhr.

Giovanni Boscolo Lisetto & Figli, Handel,
Berlin (Deutschland).

Ackerbau- und Gärtnereierzeugnisse, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Vorkost, Gewürze, diätetische Nährmittel, Futtermittel.

Nr. 50582. — 17. Oktober 1921, 8 Uhr.

Vorarlberger Konserven- und Nahrungsmittelfabrik Ludwig Hagn, Fabrikation,
Bregenz (Oesterreich).

Gulaschzutat, Gulaschextrakt, Gulaschmehl, Gulaschwürze, Gulaschwürfel, sowie fertige Gulasch-Suppenpäckchen.

FELIZETER

Nr. 50583. — 18. Oktober 1921, 17 Uhr.

L. Zander, Fabrikation,
Baden (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

Strumarhén

Nr. 50584. — 18. Oktober 1921, 17 Uhr.

L. Zander, Fabrikation,
Baden (Schweiz).

Pharmazeutisches Präparat.

Rheumarhén

N° 50585. — 20 octobre 1921, 8 h.

Tea Planters Ltd., commerce,
Bâle (Suisse).

Thés.

RUHANI

(Transmission du n° 13302 de la maison The Anglo-Continental Commercial Company, Bâle).

N° 50586. — 25 novembre 1920, 10 h.

Fulda & David Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

INGOMAR

(Transmission tardive du n° 11587 de la maison Fulda & David, à Londres, en vertu de l'Arrangement international du 30 juin 1920).

N° 50587. — 25 novembre 1920, 10 h.

Fulda & David Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Horloges et montres.

VENTA

N° 50588. — 25 novembre 1920, 10 h.

Fulda & David Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

VINTRIX

(Transmission du n° 19618 de Fulda & David, Londres).

N° 50589. — 25 novembre 1920, 10 h.

Fulda & David Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Montre.

VALMOR

(Transmission du n° 29784 de Fulda & David, Londres).

Löschungswiderruf — Révocation d'une radiation

N° 11587. — **Fulda & David**, Londres (Grande-Bretagne). — La radiation de cette marque pour cause de non-renouvellement (F. o. s. du c. n° 156 de 1920) est révoquée en vertu de l'Arrangement international du 30 juin 1920 concernant la conservation ou le rétablissement des droits de propriété industrielle atteints par la guerre mondiale.

Schuhfabriken Weill A. G., Kreuzlingen

Gläubigerversammlung

Die Gläubiger des hypothekarisch gesicherten Anleihens per 700,000 Franken der **Schuhfabriken Weill A. G.** werden hiermit zu einer **Versammlung für Freitag, den 25. d. M., nachmittags 2 Uhr,** ins **Hotel Löwen,** in **Kreuzlingen,** eingeladen.

Taktanden: 1. Bestätigung des bisherigen oder Wahl eines neuen Vertreters; 2. Erteilung der nötigen Weisungen und Vollmachten an den Vertreter zur einheitlichen Wahrung der Interessen der Anleihensgläubiger im Konkurse der Schuhfabriken Weill A. G. (V 221[3])

Das Konkursamt.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Portugal

Commerce des effets de change.[1]) A teneur d'une information de Lisbonne, l'autorisation du Gouvernement est toujours nécessaire pour l'acquisition des chèques sur l'étranger. Cette autorisation est donnée dans les huit jours mais, à de rares exceptions près, les banques refusent actuellement, pour l'une ou l'autre devise, de vendre des chèques sur l'étranger.

En ce qui concerne le payement des traites sur Lisbonne, et probablement aussi sur Porto etc., les banques refusent, à peu d'exceptions près, le versement en escudos et exigent la présentation de chèques dans la valeur de la traite, chèques impossibles à trouver. Il en résulte que la traite est protestée et retournée avec frais. On cherche toutefois à remédier à cette situation.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse		
				Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter)			in % über (+) bezw. unter (—) Parität		
	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	Frankreich	England	Deutschland
11. XI.	4	2 3/4	2—3	—2,250	—1,094	—1,375	—615,2	—170,0	—985,6
4. XI.	4	2 5/6	2—2 1/2	—2,375	—1,187	—1,250	—606,0	—163,0	—980,6
28. X.	4	2 11/16	2—2 1/2	—2,312	—0,937	—1,187	—607,4	—153,5	—976,0
21. X.	4	2 11/16	1 1/2—2	—2,312	—1,312	—1,062	—604,5	—148,8	—971,2
14. X.	4	2 11/16	1—1 1/2	—2,312	—1,500	—1,062	—613,1	—176,3	—969,6
7. X.	4	2 11/16	1—1 1/2	—2,312	—1,625	—0,937	—591,3	—153,7	—963,0

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4 3/4—6 %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 5 %. — **Darlehenskasse** 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 14. November an[2]) *— Cours de reduction à partir du 14 novembre*[2])

Belgique fr. 37.20; **Deutschland** Fr. 1.95; **Italie** fr. 22.—; **Oesterreich** Fr. -.40; **République Argentine** fr. 503.50 (pour 100 Pesos or); **Grande-Bretagne** fr. 21.50.

---

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 226 du 13 septembre 1921.

[2]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G. | Anzeigen — Annonces — Annunzi | Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

PROSPECTUS

Emprunt 5½% du Canton de Berne 1921

de fr. 25,000,000

En vertu d'une décision du Grand Conseil du 13 octobre 1921, ratifiée par la votation populaire du 6 novembre 1921, l'Etat de Berne crée un emprunt de

fr. 25,000,000

dont fr. 10,000.000 sont destinés au paiement d'actions nouvelles des Forces Motrices Bernoises S. A., souscrites par l'Etat de Berne. Le solde servira à l'acquisition de domaines, à la consolidation de dettes flottantes et à couvrir les dépenses courantes de l'Etat.

L'emprunt est divisé en 25,000 obligations de fr. 1000, au porteur, munies de coupons semestriels payables les 1er juin et 1er décembre de chaque année.

L'emprunt est productif d'un intérêt à 5½ % l'an, jouissance du 1er décembre 1921.

Le remboursement de l'emprunt aura lieu, sans dénonciation, le 1er décembre 1933. L'Etat de Berne se réserve toutefois la faculté de rembourser tout ou partie de l'emprunt dès le 1er décembre 1931, à toute échéance de coupons, moyennant un préavis de 3 mois. En cas de remboursements partiels, les obligations à amortir seront désignées par tirages au sort.

Les coupons échus et les obligations remboursables de l'emprunt seront payables sans frais pour les porteurs:

à la Banque Cantonale de Berne, à Berne, ainsi qu'à toutes ses succursales et agences;
à la Caisse d'Epargne et de Prêts, à Berne;
aux Caisses des établissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses;
aux Caisses des membres de l'Union de Banques Cantonales Suisses.

Toutes les publications relatives au paiement des intérêts, ainsi qu'au remboursement de l'emprunt, auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, dans la Feuille officielle du canton de Berne, ainsi que dans un journal paraissant dans les villes de Berne, Bâle, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich.

A l'approche de l'échéance du premier coupon d'intérêt, l'Etat de Berne publiera une fois pour toutes, dans les organes prévus, la liste des établissements chargés du service de l'emprunt.

L'Etat de Berne s'engage à recevoir en dépôt, sans frais, les titres définitifs de l'emprunt, et d'émettre en échange des certificats de dépôt nominatifs. Toutefois, ces dépôts ne pourront être inférieurs à fr. 5000 de capital nominal.

L'Etat de Berne fera les démarches nécessaires pour obtenir la cotation de l'emprunt aux Bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne et Zurich et s'engage à la maintenir pendant toute la durée de l'emprunt.

Berne, 11 novembre 1921.

Au nom de l'Etat de Berne,
Le Directeur des Finances:
VOLMAR.

Les banques soussignées ont pris ferme le présent **emprunt 5½ % de l'Etat de Berne de fr. 25,000,000** et le mettent **en souscription publique**

du 14 au 18 novembre 1921

en se réservant le droit d'anticiper la clôture de la souscription.

1. Le **prix de souscription** est fixé à

100 %

sous décompte des intérêts au 1er décembre 1921.

2. La **répartition** aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription moyennant avis par lettre aux souscripteurs. Si le montant souscrit dépasse celui de l'emprunt, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnelle.

3. La **libération** des titres attribués pourra s'effectuer du 22 novembre au 31 décembre 1921. Les souscripteurs recevront contre leur versement des bons de livraison qui seront échangés, dès que possible, contre les titres définitifs. ;3037

Berne, Bâle, Bellinzone, Genève, Lausanne, Liestal, St-Gall et Zurich, le 11 novembre 1921.

Cartel de Banques suisses:

Banque Cantonale de Berne.
Société de Banque Suisse.
Société Anonyme Leu & Cie.
Union Financière de Genève.
Banque Fédérale S. A.
Union de Banques Suisses.
Comptoir d'Escompte de Genève.
Crédit Suisse.
Banque Commerciale de Bâle.
Banque Populaire Suisse.

Au nom de l'Union des Banques Cantonales suisses:

Banque Cantonale de Bâle.
Banque Cantonale de Zurich.
Banque Cantonale Vaudoise.
Banque Cantonale de St-Gall.
Banca dello Stato del Cantone Ticino.
Banque Cantonale de Bâle-Campagne.

Au nom du Syndicat de Banques Bernoises:

La présidence:
Caisse d'Epargne & de Prêts à Berne.

Domiciles de souscription:

Les sièges et succursales des banques suivantes:

Banque Cantonale de Berne.
Union Financière de Genève.
Crédit Suisse.
Société de Banque Suisse.
Banque Fédérale S. A.
Banque Commerciale de Bâle.
Société Anonyme Leu & Cie.
Union de Banques Suisses.
Banque Populaire Suisse.
Comptoir d'Escompte de Genève.
Banque Cantonale de Bâle.
Banque Cantonale de Zurich.
Banque Cantonale Vaudoise.
Banque Cantonale de St-Gall.
Banca dello Stato del Cantone Ticino.
Banque Cantonale de Bâle-Campagne.
Banque Cantonale d'Argovie.
Banque Cantonale d'Appenzell Rh. E.
Banque Cantonale d'Appenzell Rh. I.
Banque de l'Etat de Fribourg.
Banque Cantonale de Glaris.
Banque Cantonale des Grisons.
Banque Cantonale de Schwyz.
Banque Cantonale Lucernoise.
Banque Cantonale Neuchâteloise.
Banque Cantonale de Nidwald.
Banque Cantonale d'Obwald.
Banque Cantonale de Schaffhouse.
Banque Cantonale de Soleure.
Banque Cantonale de Thurgovie.
Banque Cantonale d'Uri.
Banque Cantonale du Valais.
Banque Cantonale de Zoug.
Banque Nationale Suisse.

En outre les souscriptions peuvent se faire par l'entremise de toutes les autres maisons de Banques et Caisses d'Epargne en Suisse.

THERMAL TRUST A.-G. Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 28. November 1921, nachmittags 4 Uhr
auf dem Bureau der Thermac A.-G., Baden (Aargau), Badstrasse

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Statutenrevision der §§ 5 und 21. -3060
3. Domizilverlegung.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen, haben sich vor Beginn der ausserordentlichen Generalversammlung über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Zürich, den 14. November 1921.

Der Verwaltungsrat.

Industrie A.-G. Zweiseitiger Kettenstich, Zürich

Die Aktionäre der Gesellschaft werden eingeladen zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 25. November 1921, abends 5 Uhr,
ins Bureau Tiefenhöfe 12, II. Stock, Zürich 1

TRAKTANDEN:

Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft und Konstatierung der Durchführung der Liquidation.

Die Zutrittskarten zur Versammlung können auf dem Bureau Tiefenhöfe 12, in Zürich 1, bezogen werden. ;3061

Zürich 1, den 11. November 1921.

Der Verwaltungsrat.

100% Zeitersparnis

erzielen Sie mit der Buchhaltung, wenn Sie nicht mehr übertragen Gleichzeitig erhalten Sie eine Buchhaltung, die

1. **täglich à jour ist,** -2941
2. **absolut stimmende Bilanzen auswelst,**
3. **monatl. getrennte Abrechnung** über alle **Betriebszweige und Unkosten ergibt.**

Hunderte von Firmen bestätigen in Attesten die **grosse Zeitersparnis** meiner Buchhaltung. Verlangen Sie Liste Nr. 23

Organisationsbureau J. Diemand, Zürich

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Z. G. B. 582

Ueber die Erbschaft des am 5. November 1921 verstorbenen **Johann Ulrich Höhener**, Wagenbauer, von Gais, wohnhaft gewesen Volksbadstrasse 23, St. Gallen, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bezw. Schulden bis zum **19. Dezember 1921** dem Waisenamt St. Gallen anzumelden. -3063

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren. Art. 590, 583 Z. G. B.

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

St. Gallen, den 11. November 1921.

Bezirksamt St. Gallen.

Sanierung von Geschäftsbetrieben
durch
FIDES
Treuhand-Vereinigung A.-G.
ZÜRICH, Bahnhofstrasse 53, Telephon Selnau 294
BASEL, Bäumleingasse 13, Telephon 4780
Telegramme „FIDES" 2915

LOS blätterbuch „BAUMER"
unbegrenzt dehnbar und doch völlig stabil, vollständig flachliegend und leichtes Gewicht, extra solid,
— 5 Jahre Garantie. —
P. Baumer, Bücherfabrik, Frauenfeld
Prospekt und Offerte zu Diensten. 7585

Sulzer Unternehmungen A. G., Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

7. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 25. November 1921, vormittags 9½ Uhr im Kasino in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 17. November 1921 im Bureau der Gebrüder Sulzer A.-G. zur Einsicht auf. ;3066

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

in **Winterthur:** bei der Schweizerischen Bankgesellschaft.
in **Zürich:** bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein.
in **Basel:** beim Schweizerischen Bankverein.
in **St. Gallen:** beim Schweizerischen Bankverein, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft.
in **Schaffhausen:** beim Schweizerischen Bankverein.

Bei diesen Stellen können auch unsere gedruckten Geschäftsberichte sowie diejenigen der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur vom 20. November 1921 ab bezogen werden.

Winterthur, den 10. November 1921.

Der Verwaltungsrat.

Erstklassige, neue
Schreib-Maschine
auf
2756
ABZAHLUNG
Fridolin Hefti & Co.
Zürich - Bahnhofstrasse 73

RUSSISCHE NOTEN
Romanoff, Kerensky etc. kauft und verkauft
Commissionsbank Zürich A.-G. in Zürich

Geschäftsleuten, welche in **Zahlungsschwierigkeiten** geraten sind, steht erfahrener Geschäftsmann mit
Rat und Tat
zur Seite. — Man wende sich vertrauensvoll unter G 4735 Q an Publicitas A.-G., Basel. ;3046

Vacherins
extra, provenant de la Vallée de Joux, en boîte de 2½ kg à Fr. 4.40 le kg et Fr. 4.30 de 5 à 10 kg, franco contre remboursement. ;3056
O. A. Piguet, Brassus (Vaud)

Valeurs non cotées
Achat et Vente
Demandez prospectus à la
Banque Intermédiaire, Genève
9, rue Tour Maîtresse, 9

Druckarbeiten
wie Zeitschriften, Werke, Kataloge, Formulare, Satzungen
Drucksachen
für den kaufmännischen, gewerblichen und privaten Bedarf übernimmt zu sehr mässigen Preisen eine aufs beste eingerichtete Landbuchdruckerei im Kanton Zürich. 2054
Offerten unter **B 4563 Z** an **Publicitas A.-G., Zürich.**

Gewandter -3023
Kaufmann
aus der Elektrizitätsbranche **gesucht** von bedeutender Verkaufsorganisation. Fachleute, welche das Installationsmaterial gründlich kennen, belieben Offerten unter Angabe der Ansprüche zu richten unter Chiffre **W 52409 C** an die **Schweizer Annoncen A. G., Basel.**

Schweizerischer Katholischer Volksverein

Von unserem Prämien-Anleihen wurden unter der Aufsicht des Notariates Zürich-Hottingen und vor Zeugen folgende Prämien gezogen:

Zu **Fr. 10,000:** Serie **6109,** Nr. 2. Zu **Fr. 3000:** Serie **33539,** Nr. 1.
Zu **Fr. 2000:** Serie **17325,** Nr. 3. Zu **Fr. 500:** Serie **22545,** Nr. 8, **23539,** Nr. 6.

Alle übrigen Nummern der am 10. Oktober 1921 gezogenen Serien werden mit Fr. 20 zurückbezahlt. Die Auszahlung dieser gezogenen Obligationen erfolgt ab 10. Dezember 1921 an den Kassen der Schweiz. Vereinsbank in Bern und Zürich. -3071 (4869 Z)

Zürich, den 10. November 1921.

Einwohnergemeinde Thun

4% Anleihen von Fr. 1 500,000 vom Jahre 1909

Auf 1. Januar 1922 wird die fünfte Amortisationsquote mit Fr. 18,000 zur Rückzahlung gelangen. Es sind dafür folgende 18 Obligationen ausgelost worden: -3067 (1967 T)

Nrn. 157, 272, 359, 402, 416, 533, 647, 652, 664, 691, 722, 955, 1140, 1155, 1174, 1233, 1260, 1437.

Vom genannten Termin an fällt die Verzinsung dieser Titel weg.

THUN, den 11. November 1921.

Der Gemeinderat.

Underwood-Schreibmaschinen
Höchste Leistungsfähigkeit und Solidität
Cäsar Muggli, Lintheschergasse 21, Telephon Selnau 16.62 **Zürich**
Für kaufmännische u. industrielle Betriebe, Kanzleien, gelehrte Berufe, Gewerbe, Handwerk u. Privatgebrauch unübertroffen.
Prospekte und Vorzeigung kostenfrei

Aarau: Ernst Wanner, Rathausg. 20
Basel: H. Huber, Freiestrasse 75
Bern: Fr. Gall Waisenhausplatz 25
St Gallen: Markwalder & Cie.
Luzern: Karger & Co. Stadthausstr. 1
La Chaux-de-Fonds: Mettler S. A.
Genf: Machines à écrire Underwood S.A., Place Métropole 2
Lausanne: Agence Underwood, Place Bel-Air 4 734
Lugano: G. Garbani-Nerini, Pa. Riforma
Neuchâtel: R. Legler rue St-Honoré 3

Vente d'alcool de vin espagnol

Afin de liquider définitivement les provisions restant du temps de guerre qu'elle possède en cette marque, la **Régie fédérale des alcools à Berne** fournira jusqu'à nouvel ordre, à partir du 15 novembre 1921 **de l'alcool de vin espagnol titrant 92,5 % du poids = 95 % du volume au prix de 490 francs les 100 kg,** payable comptant. Cet alcool sera livré par les entrepôts de la régie en quantités d'au moins 125 kg poids net, franco station du destinataire. Pour tous les autres points on s'en tiendra aux conditions générales de vente de l'administration soussignée.

Le prix de 490 francs les 100 kg, indiqué ci-dessus, correspond à celui **de 400 francs par hectolitre à 95 % du volume.** En cas d'exportation d'alcool de vin espagnol ou de produits fabriqués au moyen de cet alcool, il ne sera fait aucun remboursement de bénéfice de monopole. (7400 Y) 3065

Berne, le 11 novembre 1921.

Régie Fédérale des Alcools.

Verkauf von spanischem Weinspiritus

Zwecks endgültiger Liquidation der aus der Kriegszeit stammenden Vorräte liefert die **Eidg. Alkoholverwaltung in Bern** vom 15. November 1921 an bis auf weiteres in Mengen von mindestens 125 kg netto gegen Barzahlung ab ihren Lagerhäusern, franko Bestimmungsstation, **spanischen Weinspiritus zu 92,5 Gew. % = 95 Vol. % à Fr. 490 per 100 kg (= Fr. 400 per hl 95 Vol. %).** Im übrigen gelten die allgemeinen Verkaufsbedingungen der Eidg. Alkoholverwaltung.

Für span. Weinspiritus oder daraus hergestellte Produkte wird bei der Ausfuhr der Monopolgewinn nicht zurückerstattet. (7399 Y) 3064

Bern, den 11. November 1921.

Eidg. Alkoholverwaltung.

Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le samedi, 19 novembre 1921, à 14 heures, au Château de Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires. -2859

Le conseil d'administration.

HANS IM OBERSTEG & Co.

Aeschengraben 28 **BASEL** Aeschengraben 28

Zürich - St. Gallen - Chiasso - Antwerpen - London

General-Frachtagenten der

White Star Line
American Line
White Star Dominion Line

Durchkonnossements nach allen Plätzen der Vereinigten Staaten und Canada

Nächste Abfahrten nach NEW-YORK

16. November	ab	Southampton	per D.	ADRIATIC
25. »	»	»	» »	FINLAND
30. »	»	»	» »	OLYMPIC
9. Dezember	»	»	» »	ZEELAND
14. »	»	»	» »	ADRIATIC
21. »	»	»	» »	OLYMPIC

Im Bau MAJESTIC, der grösste Dampfer der Welt ·3066

Manometer u. Armaturenfabrik R. Müller & Cie. A.-G., Bern

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 19. November 1921, nachmittags 2½ Uhr, ins „Bürgerhaus" in Bern

TRAKTANDEN:

1. Verhandlung über das Begehren einiger Aktionäre auf Liquidation der Gesellschaft. (Das Begehren ist gestellt von einer Gruppe Aktionäre, welche zusammen 132 Aktien von total 600 vertreten.)
2. Wahl des Verwaltungsrates. ·3050
3. Unvorhergesehenes und Diverses.

Anmeldungen zur Generalversammlung sind längstens bis 17. November im Sitz der Gesellschaft, Chutzenstrasse Bern-Weissenbühl, unter Angabe der Aktiennummern, einzureichen.

Der Verwaltungsrat.

Maschinen- u. Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bossart Reiden

Einladung an die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 26. Nov. 1921, um 15 Uhr, in den Geschäftsbureaux in Reiden

TRAKTANDEN: Die statutarischen.

Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 15. November an im Bureau der Gesellschaft auf. ·3070 (5330 Lz)

Hypothekar-Anleihen I. Ranges Paul Schnack, Palace-Hotel, Axenfels

Gemäss Amortisationsplan werden per 1. November 1921 folgende Obligationen ausgelost:

Nrn. 10, 21, 25, 72, 82, 95, 155, 243, 277, 414, 441, 454, 524, 535, 538, 575, 580, 644, 669, 675, 759, 764, 773, 793, 794.

Die Titel können zurzeit nicht eingelöst werden. Inzwischen läuft der Zins auf diesen Obligationen weiter. -3055

Société Electrique d'Aubonne Chemin de fer Allaman-Aubonne-Gimel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 24 novembre 1921, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de Ville, à Aubonne

avec l'ordre du jour suivant:

1. Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1920.
2. Attribution du solde du compte de profits et pertes.
3. Rapport du conseil sur ses démarches en vue de la consolidation financière.
4. Discussion et votation sur les conclusions de ce rapport.
5. Nomination de deux administrateurs.
6. Nomination de deux contrôleurs.
7. Propositions individuelles. -3058

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de la société à partir du 12 novembre 1921.

Les cartes d'admission, ainsi que les billets donnant droit à une course gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée, seront délivrés aux mêmes bureaux sur présentation des actions jusqu'au mercredi 23 novembre 1921, à 5 heures du soir au plus tard. La feuille de présence sera dressée dès 1 heure, elle sera clôturée à 2 heures précises.

L'actionnaire assistant à l'assemblée, aura seul droit cette année à une carte gratuite Allaman-Gimel et retour, valable 6 mois.

Le conseil d'administration,
le vice-président: **E. Bujard**
le secrétaire: **Ls. Vallon.**

A. G. Hotel Bären (Kurhaus) Sigriswil, in Liq.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat in der Versammlung vom 8. Oktober 1921 die **Auflösung und Liquidation** der A. G. beschlossen.

Die sämtlichen Gläubiger der in Liquidation sich befindlichen A. G. Hotel Bären (Kurhaus) Sigriswil werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Jahresfrist beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. Ebenso werden die Herren Aktionäre aufgefordert, die Zahl und Nummern ihrer Aktien innert der gleichen Frist dem Liquidator anzumelden. -3052

Thun, den 9. November 1921.

A. G. Hotel Bären (Kurhaus) Sigriswil in Liq.
A. Jenni, Notar.

Aenderungen in Buchhaltung und Registratur für das neue Jahr sollten jetzt schon besprochen werden. Wir stehen mit kostenlosen und unverbindlichen Vorschlägen zur Verfügung.

Rüegg-Naegeli & Cie.

Aktiengesellschaft

Bahnhofstr. 27 ***Zürich*** *Maneggplatz 7*

(4560 Z) *Telephon Selnau 46.97* ·2913

Canton de Neuchâtel

Emprunt 4% de 1907

Remboursement d'obligations

Par tirage au sort de ce jour, les 299 d'obligations dont les numéros suivent ont été désignées pour être remboursées le 31 janvier 1922 et cesseront de porter intérêt dès cette date:

23	54	92	112	119	251	464	488	507	653
673	697	703	748	1015	1136	1246	1324	1494	1562
1735	1744	1747	1778	1945	1947	2122	2148	2459	2504
2518	2582	2788	2819	2913	2957	2966	3124	3129	3213
3314	3323	3493	3497	3561	3598	3692	3831	3840	3847
3944	3953	4000	4213	4340	4346	4376	4424	4431	4436
4515	4599	4647	4781	4877	4922	5039	5049	5093	5130
5150	5160	5220	5249	5324	5383	5628	5753	5763	5788
5811	5864	5888	5955	5958	6135	6309	6371	6396	6407
6424	6452	6504	6547	6607	6659	6669	6686	6790	6795
6903	6907	6923	7030	7049	7060	7099	7244	7281	7296
7400	7401	7405	7465	7476	7556	7559	7591	7603	7773
7784	7859	7867	7913	8014	8043	8079	8213	8224	8266
8270	8517	8575	8630	8635	8645	8669	8683	8823	8826
8894	9080	9091	9214	9357	9398	9404	9929	9970	10015
10028	10180	10204	10294	10465	10732	10742	10901	10967	11000
11107	11128	11178	11354	11385	11402	11699	11762	11773	11862
11949	11959	12148	12232	12266	12316	12431	12495	12498	12684
12706	12760	12872	12925	13035	13058	13116	13145	13149	13159
13283	13319	13324	13411	13417	13421	13505	13531	13544	13548
13644	13677	13679	13704	13732	13860	13898	13977	14033	14105
14262	14433	14474	14505	14526	14606	14664	14808	14858	14899
14939	14949	14961	14998	15001	15003	15027	15126	15169	15274
15341	15417	15453	15499	15565	15589	15852	15860	16145	16150
16219	16225	16258	16271	16295	16311	16402	16467	16507	16591
16704	16720	16733	16812	16834	16908	16957	16979	17030	17163
17236	17259	17287	17333	17347	17348	17492	17599	17703	17859
18100	18192	18260	18261	18327	18399	18432	18450	18612	18720
18850	18861	19089	19095	19134	19258	19298	19397	19413	19442
19481	19583	19667	19741	19764	19789	19834	19896	19996	

Les obligations ci-après sorties à des tirages antérieurs n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement: ·3021 (5920 N)

Nos	1588	3471	3580	4920	8398	10883	10988	11505
	13067	16667	16680	16713	17114	17385	19679	

Neuchâtel, 1er novembre 1921.

Le conseiller d'Etat,
chef du département des Finances:
Alf. CLOTTU.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne